



Almutsblatt

Amt für öffentliche Unordnung

XL

Kj 1,40 € 0,72

1. August 2013



7 Wonders-Turnier in Darmstadt



2 Amtliches



3 Ballesteros

4 Aufstieg



15 Zufall

16 KUBB-Turnier

Amtsblatt

Amt für öffentliche Unordnung
Das Darmstädter Magazin für Spieler und Spiele!

Herausgeber: Michael Blumöhr Georgstraße 1 D-64347 Griesheim 06155-4417
 email: michael@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de
 Kasse: Karl-Heinz Menges Im Wiesengarten 39 D-64347 Griesheim 06155-4400
 email: kasse@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de
 Spieltreff: Spielekreis Darmstadt e.V. Georgstraße 1 D-64347 Griesheim 06155-4417
 Internet: www.amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de / www.spielekreis-darmstadt.de

Impressum

Das Amtsblatt ist ein nichtkommerzielles Postspiel-Magazin. Die Teilnahme an angebotenen Spielen ist in der Regel kostenlos (erhobene Gebühren dienen nur der Kostendeckung). Für die Spielteilnahme wird ein Abo empfohlen.

Das Amtsblatt erscheint vierwöchentlich.

Copyright 2013 by Michael Blumöhr, Griesheim
 Namentlich oder mit Pseudonym gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, in Fällen grober Verletzung der guten Sitten, Zensur zu verüben. (In der Regel aber nach Rücksprache mit dem Verfasser.)

Bisher erschienen 586 Ausgaben mit 23348 + das heutige AB Seiten. Auflage dieser Ausgabe: 16

Titelbild:

Michael Blumöhr

Zugannahmetermine.

Ballesteros	Golf	(ms)	Do 22.8.13
Zufall	Turnier-Fußball	(ms)	Do 22.8.13
Aufstieg	United	(ms)	Do 22.8.13
Discofieber!	Melody	(sa)	Do 22.8.13
Perpetuum	Nomic	(mb)	

Redaktionsschluss: • XM Dienstag 27. 8. 2013

weitere Termine:

Stadt-Land-Spielt! in Griesheim	8.9.13
19. Darmstadt spielt!	23.+24.11.13
33. AOU-Con Höchst 2014	9.-12.1.14

Abonnement:

€ 21,- Konto 010 381 8020 bei der Deutschen Apotheker- und Ärzte Bank Darmstadt (BLZ 508 906 34) (Das Konto lautet auf den Namen: Menges)
 Vom Konto werden die aktuellen Kosten für eine Ausgabe abgebucht. Kontostand siehe Anschriftenetikett. Fällt der Kontostand unter 2,- €, so erlischt das Abo.

Liebe Mitspieler!

Letztes Mal habe ich beim Schreiben dieser Zeilen völlig übersehen, daß es die letzte Runde von ORIENT war. Vielen Dank an Martin für die Spielleitung.

Dank des Urlaubs von Matthias, ist diese Ausgabe etwas sportlastig, d.h. nur die Auswertungen von Michael Schröpl sind diesmal da. Damit das wieder anders wird, gibt es neue Spielangebote:

- Kapitalisten Woolworth II D (Anmeldung an Henry Springer oder an mich)

- Nomic

- Fang den Hut

und natürlich was dem einen oder anderen auch noch einfällt, mal was neues anzubieten.

nice dice



BALLESTEROS (Golf)

<http://www.schroep1.net/pbm/partien/ballesteros/>

GM: Michael Schröpl

michael.schroep1@gmx.de

Turnier Nr. 372

ZAT: 2013-08-22

Ergebnisse des Turniers "Besuch beim Zahnarzt":

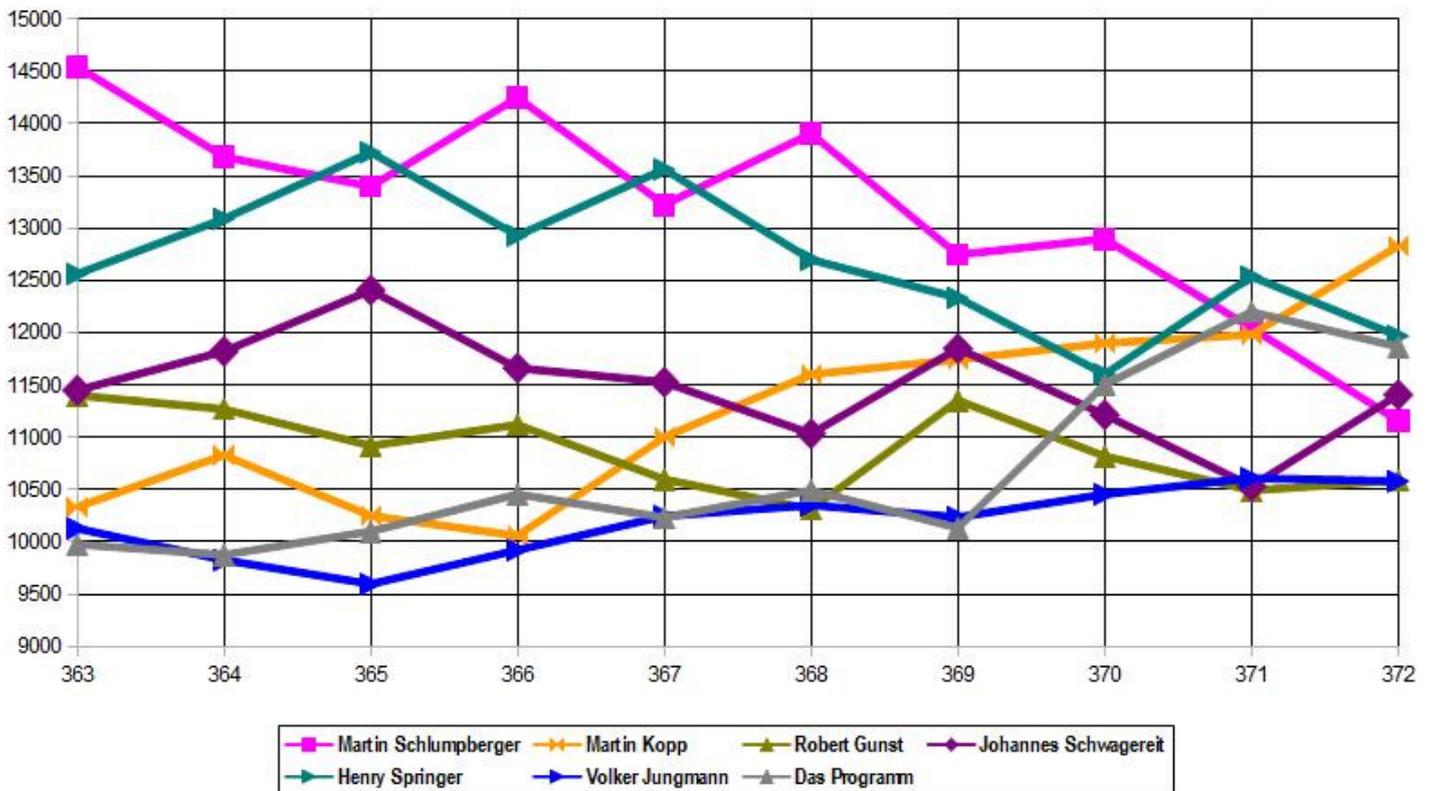
Platz	Punkte	Spieler	226	304	304	274	226	254	Summe	Anm.
1. (1)	2540	C-Martin Kopp	2	2	2	3	2	3	14	
(2)	2540	C-Johannes Schwagereit	2	2	2	2	2	4	14	
3. (3)	1818	C-Robert Gunst	2	4	4	3	2	4	19	
4. (5)	1538	C-Volker Jungmann	4	3	3	3	4	4	21	
5. (4)	1255	C-Henry Springer	4	3	3	4	4	5	23	
(6)	1255	C-DAS PROGRAMM	3	4	4	2	3	7	23	
7. (7)	1053	C-Martin Schlumpberger	5	7	7	5	5	6	35	

Johannes Schwagereits Prognose bezüglich der Härte des Wettbewerbs war zutreffend: 14 Schläge hatten wir nicht mehr seit Runde 335 vor drei Jahren, wo sie jedoch für einen alleinigen Turniersieg reichten. Zwei Sieger mit zudem noch gleichem Erwartungswert, aber unterschiedlichen Schlägern und unterschiedlich vielen eingesetzten Wechseln gibt es auch nicht alle Tage.

Rangliste:

Platz	Spieler	10%	28%	44%	58%	70%	80%	88%	94%	98%	100%	Punkte	Änderung
1. (4)	C-Martin Kopp	4	1	7	5	1	2	3	3	3	1	12829	+849
2. (1)	C-Henry Springer	7	1	1	6	1	6	3	5	1	5	11968	-568
3. (2)	C-DAS PROGRAMM	5	5	3	2	5	3	6	1	2	5	11865	-332
4. (6)	C-Johannes Schwagereit	6	1	1	6	4	6	1	6	7	1	11406	+874
5. (3)	C-Martin Schlumpberger	2	7	3	1	7	1	7	2	6	7	11156	-889
6. (7)	C-Robert Gunst	1	4	5	2	6	5	1	7	5	3	10587	+96
7. (5)	C-Volker Jungmann	3	6	5	2	3	4	5	3	3	4	10580	-29

Martin Kopp nutzt seinen Erfolg, um sich erstmals seit Runde 355 an die Spitze der Rangliste zu setzen; eine so hohe Punktzahl für ihn liegt noch viel länger zurück, die hatte er zuletzt in Runde 326 im Oktober 2009.



Nächstes Turnier:

Anmeldung zum 373. Turnier ("Schlagloch-Rallye"):

316 + 1W3 317 + 1W4 312 + 1W6 274 + 2W2 257 + 2W3 273 + 2W4

Das Programm spielt mit 318 - 137 - 88 - 1 (22.26389)

AUFSTIEG / 29. Saison	GM: Michael Schröpl	United
Runde 3	 michael.schroep1@gmx.de	ZAT: Do., 2013-08-22, 11 Uhr

Zugformat per Mail: Partienname im Subject, *ein* Text-Attachment (bevorzugt) *oder* Mail-Body, max. 40 Zeichen breit, sortiert nach Auswertungsreihenfolge der Phasen, je 4 Leerzeilen zwischen zwei Phasen, Liga- und Vereinsname über jeder Phase

Es ist heiss. Zu heiss. Viel zu heiss...

Die Lage

1. Liga: Nachdem der bisherige Spitzenreiter *Heart of Scapa Flow* auf Rang 6 abgestürzt ist, hat Glückswürfler *Blut-Rot Mannheim* als einziger noch ungeschlagener Verein seiner Liga die Führung übernommen. Einen Punkt dahinter folgen mit dem Rundenbesten *ASCII* sowie *Lokomotive Albany* die Meister der beiden letzten Saisons, doch auch Aufsteiger *Agricola Team* präsentiert sich punktgleich mit diesen Teams in guter Verfassung und kauft prompt junges billiges Trainingspotenzial hinzu.

Das Feld hat sich schon recht gut sortiert, und bis auf Pechwürfler *FC Südlich*, der vom GM-Angebot deutlich älteres Trainingspotenzial gekauft hat, stehen die richtigen Vereine auf den Abstiegsrängen. Bei zwei dieser Vereine habe ich den Eindruck, dass sie den Klassenerhalt bereits aus den Augen verloren haben: Das aktuelle Transferlisten-Angebot des Rundenschwächsten *Steinbock Schilda* gibt doch sehr zu denken.

2. Liga A: Mit 9:3 Punkten hat der *3. FC Eiderstedt* bereits jetzt die Tabellenführung übernommen - und das bislang ohne seinen potenziellen 12er-Ausputzer! Mithalten können derzeit nur die *Reissdorfer Thekentornados*, die sich diesmal mit einem alten 11er verstärkt haben. Schärfster Verfolger ist Glückswürfler *Soup Dragons*, die sich sogar einen alten 13er zulegen, während die nach Erwartungswert führenden *Viking Raiders* sowie Pechwürfler *PS Spielerei* einen weiteren Zähler dahinter lauern.

Auch in dieser Liga sehen zwei Vereine schon ziemlich abgeschlagen aus: Der erneute Rundenschwächste *Lokomotive Leipschs* weiterhin ohne jeden Punktgewinn und der *Hexenkessel SV* mit einer kampflosen und einer unglücklichen Niederlage hinken dem Feld bereits 5 bzw. 3 Punkte hinterher.

2. Liga B: *Schwabenauswahl* und *Profexa Vorwärts* verteidigen Kopf an Kopf ihre Spitzenpositionen vor dem neuen Oberglückskeks *Kraichgau Rangers*, der sich mit dem Feldspieler-Star dieser Runde solide verstärkt hat. Nach Erwartungswert müsste eigentlich der Rundenbeste *SpVgg Kieselstein* vorne stehen, und nach dem preisgünstigen Kauf des besten Spielers dieser Saison kann es nur noch eine Frage der Zeit sein, bis die Franken ihre Liga aufgemischt haben.

Oberpechmarie *Sesamstraßen Kicker* bekommt hingegen weiterhin kein Bein auf die Erde und findet sich nun bereits punktgleich mit den beiden Schlusslichtern wieder, von denen die *Mangelsdorfer Mannen* erneut Rundenschwächster sind und die *Galaktische Raumgilde* in dieser Runde kein einziges Feldtor erzielen, aber dennoch im Pokal für einen Paukschlag sorgen.

Vier Erstligisten bilden nach UNITED / XY-Handelswert die Spitzengruppe: *Blut-Rot Mannheim* und *Lokomotive Albany 1830* haben mehr als 21 MKj., *Grobitown Rangers* und *ASCII* mehr als 20 MKj. an Substanz. Dahinter folgen fünf Zweitligisten mit mehr als 19 MKj.: *Sesamstraßen Kicker*, *Profexa Vorwärts*, *PS Spielerei*, *Die Spekulanten* und *3. FC Eiderstedt*.

Unter den Top 12 (mit mindestens 18.6 MKj, mehr als im Vorjahr) befinden sich nur die Big Four des Oberhauses - bis Rang 15 folgen ausschließlich Zweitligisten in dieser Rangliste. Der durchschnittliche Handelswert eines Vereins liegt mit 17.4 MKj. leicht unter dem Vorjahreswert (bei fast identischem Kassenstand der Vereine) und würde diesmal nur für Rang 20 im Ligasystem ausreichen.

Das Äquivalent für sportliche Erstligareife liegt derzeit bei nur 106 WP trocken auf dem Platz vor dem nächsten Training (nach 109 WP in der vorherigen Saison) - das erfüllen derzeit acht Erstligisten sowie zwei Teams der 2. Liga A und vier Teams der reichen 2. Liga B.

Bei den Hintermannschaften liegt die 1. Liga mit einem durchschnittlichen Kennwert von 37 diesmal sogar knapp hinter der 2. Liga B mit 36 (entspricht T8 + A9); weit abgeschlagen folgt die 2. Liga A mit 50 (entspricht T9 + A5). Die durchschnittliche Hintermannschaftsqualität im Ligasystem ist diesmal auf 41 gesunken (nach zuletzt 35, 40 und 36). Vier Vereine des Ligasystems (nach 4, 3, 4, 5 und 5 in den Vorjahren) haben derzeit einen HIM-Kennwert von 20 (entspricht T10 + A10) oder besser, aber 7 Vereine (nach 7, 10, 6 bzw. 2 in den Vorjahren) haben einen HIM-Kennwert von 50 (entspricht T4 + A10) oder schlechter.

1. Liga 5. Spieltag

Agricola Team - Steinbock Schilda 3 : 1

Torschützen: Privatforst (39.), Schafbauer (17.), Kleinkunst (2.) *** Ringo (51.)

Schilda war glatte zwei Klassen schwächer als die Bauern und versuchte lediglich, das Debakel in Grenzen zu halten, was recht ordentlich gelang, wenngleich das Erwartungsergebnis im Rahmen der Rundungsgenauigkeit getroffen wurde. Agricola war sogar noch einen WP stärker, als ihr eigener Trainer angenommen hatte.

FC Südlich - American Soccer Club II 2 : 6

Torschützen: Hebandanz (25.), Mett (29.) *** Ausrufezeichen (34., 66., 85.), Paragraph (3., 18.), OUml (70.)

Die Südlichter wurden vom amtierenden Meister kalt erwischt und aufgrund einer atemberaubenden Trefferquote der Gäste in ihre Einzelteile zerlegt. Ein Treffer Differenz hätte es auch getan, aber als ASCII nach einer noch recht ausgeglichenen ersten Halbzeit ins Rollen gekommen war, gab es kein Halten mehr.

SV Comixense - Heart of Scapa Flow 3 : 0

Elfmertore: 3 *** -

Gelbe Karten: --- *** Paolo Fresu, Petra Magoni, Renaud Garcia-Fons

So kann's gehen: Comixense hatte keine einzige Torchance! Hätten die Gäste angesichts ihrer überragenden taktischen Idee bloß mal das Treten bleiben lassen, dann wäre ihnen zumindest ein Punktgewinn nicht zu nehmen gewesen. Doch der Schiedsrichter erkannte die Gelegenheit, in den Schlagzeilen zu erscheinen, und machte exzessiv davon Gebrauch.

Halifax Heroes - FC Hollywood 2 : 2

Torschützen: Korkmax (20.), Alabax (57.) *** Elijah Wood (47.), Jim Carrey (73.)

"Etwas Zählbares" hatte Manager Schlumpberger sich hier erhofft, und einen Punkt durfte er am Ende behalten. Hollywood war allerdings besser und hätte einen weiteren Treffer durchaus verdient gehabt.

Lokomotive Albany 1830 - Grobitown Rangers 1 : 1

Torschützen: Scheint (3.) *** Alfa-Echo (30.)

Albany hatte um genau eine Ecke mehr gedacht als die Gäste und war eigentlich klar überlegen gewesen. Doch die Trefferzahl auf beiden Seiten lässt sich gerade so eben noch auf jeweils "1" runden, und mehr brachten die Eisenbahner dann nicht zustande.

VfL Chaos 2003 - Blut-Rot Mannheim 0 : 2

Torschützen: --- *** Monnem (66.), Fritz Huber (82.)

Gelbe Karten: --- *** Anette Langendorf, Heinrich Schlachtner

Bei den Gäste musste Noiz die wegen TFL-Verpflichtungen unabhörmliche Käthe Seitz ersetzen. Taktisch hätte die Begegnung kaum besser für den VfL verlaufen können - abgesehen davon, dass Mannheim durch seinen Härteeinsatz die Anzahl der eigenen Torchancen um satte 150% steigern konnte. Und das reichte dann für eine leichte Überlegenheit der Gäste und einen bei immer noch über 50% Remisbreite doch etwas glücklichen Auswärtssieg.

Dies & Das - 1. Liga

Blut-Rot Mannheim: (-70 kKj.) Falsche Gegner-Reihenfolge im Pokalspiel. *Käthe Seitz* wurde in Runde 2 über die Transferliste zum Verkauf angeboten und war deshalb in Runde 3 weder in Liga- noch in Pokalspielen einsetzbar.

Warteliste

Auf der Warteliste steht (1): *Simon Alperowitz*.

Vereine mit einem NMR in der laufenden Saison: *PS Spielerei*.

1. Liga 6. Spieltag

American Soccer Club II - Halifax Heroes 6 : 2

Torschützen: OUml (35., 62.), Paragraph (48., 69.), SzLig (42.), Geteilt (30.) *** Alabax (26.), Shirax (67.)

Diesmal wehrten sich die Gäste fast überhaupt nicht - beide Treffer waren reine Zufallsprodukte. Meister ASCII hingegen spielte druckvoll nach vorne und hätte eigentlich noch deutlich höher gewinnen müssen.

FC Hollywood - Agricola Team 2 : 5

Torschützen: Elijah Wood (30.), Tom Cruise (56.) *** Schafbauer (4., 59., 72., 90.), Kleinkunst (26.)

Eine verblüffende Begegnung: Hollywood mit der richtigen Taktik im eigenen Stadion konnte trotzdem nicht mit dem Aufsteiger mithalten! Der Führungstreffer nach einer Stunde entschied die Begegnung, danach resignierten die Gastgeber und kassierten noch zwei überflüssige Gegentore.

Grobitown Rangers - VfL Chaos 2003 0 : 2

Torschützen: --- *** FCB (43., 63.)

Manager Kamlah hatte vor der Begegnung seinen Respekt vor dem VfL gezeigt. Dabei hatten die Gäste hier kaum Spielanteile und kamen gerade drei Mal in Schussweite des gegnerischen Tores, während die Rangers mehr als ein Dutzend Torchancen versiebt. Und schon liegen die Chaoten in der Tabelle vor ihrem heutigen Gegner.

Steinbock Schilda - SV Comixense 0 : 1

Elfmertore: - *** 1 (1 verschossen)

Einmal mehr kostete der Härteeinsatz einen Punkt. Comixense hatte fast perfekt geraten, aber bei nur wenigen Torchancen auf beiden Seiten nur einen Punkt verdient gehabt. Erst mit Hilfe des Schiris ließ sich der letztlich doch vertretbare Auswärtssieg realisieren.

Heart of Scapa Flow - Lokomotive Albany 1830 2 : 2

Torschützen: Stefano Bollani (38.), Enrico Pieranunzi (38.) *** Die Sonne (22.), Sind Schall (82.)

Gelbe Karten: Stefano Bollani *** ---

Nach gründlicher Analyse des Gegners hatte Albany eine Taktik gefunden, die den Gästen fast 50% Siegchance einbrachte. Scapa Flow wehrte sich aber nach Kräften und lag nach dem Doppelschlag vor der Pause bis kurz vor Schluss sogar in Führung, bevor die Eisenbahner den hochverdienten Auswärtspunkt doch noch verhaften konnten.

Blut-Rot Mannheim - FC Südlich 2 : 0

Torschützen: D 4 (75.), Fritz Huber (16.) *** ---

Gelbe Karten: D 4, SAP *** ---

Die richtige taktische Idee der Gäste brachte aufgrund der unzulänglichen Umsetzung gerade mal 10% auf einen Punktgewinn. Für das, was die Südlichter hier versucht hatten, war Mannheim einfach viel zu stark.

Sperrungen 1. Liga:

FC Südlich: Beckn (2)
Steinbock Schilda: Hope Solo (1)
Halifax Heroes: Neymax (4)
Lokomotive
Albany 1830: Tippfehler (7)

Sperrungen 2. Liga A:

Hexenkessel SV: Butt (1)
Reissdorfer Küppers Kölsch (3)
Thekentornados:
Rüttgers Club: Paul (1)
Titanic Players: Lion (4)
Soup Dragons: Passiersieb (1),
Smaug (4)
3. FC
Eiderstedt: Breittfuß (4), Grumpf
(1)
Die Spekulanten: Carl Crawford (7)
Goaldies: Adler (1)

Sperrungen 2. Liga B:

Mangelsdorfer Ben Moussay
Mannen: (1)
Kallemänner: Kallaleika (1)
Ritter der
Tafelrunde: Iwein (4)
SpVgg Kieselstein: Leo (1)

2. Liga A 5.Spieltag

Reissdorfer Thekentornados - Soup Dragons 0 : 0

Die Taktik der Drachen reichte nicht ganz zu einem ausgeglichenen Münzwurf um den zweiten Punkt, aber diesen bestanden die Gäste letztlich mit etwas Glück. Reissdorf hatte genügend Torchancen für fast ein ganzes Erwartungstor.

Viking Raiders - Hexenkessel SV 6 : 2

Torschützen: Helga (39., 57., 82.), Kismet (66.), Leifje (79.), Horatio (28.) *** Ardbeg (36.), Trevor Erhardt (68.)

Spiele zu gewinnen ist derzeit anscheinend nicht das vorrangige Ziel der Hexen, die hier mit einer Chance von 0.0422% auf einen Punktgewinn antraten und mit dem Ergebnis noch sehr zufrieden sein dürfen. Wie stark diese Wikinger nach ihrem verkorksten Saisonstart wirklich sind, wird man allerdings erst gegen einen Gegner sehen, der nicht zwei Klassen schwächer ist.

PS Spielerei - 3. FC Eiderstedt 1 : 3

Torschützen: --- *** Slowhand (5., 22., 72.)

Elfmertore: 1 *** -

Gelbe Karten: --- *** Prinz Koks

Ob Manager Edbauer sein Team nach diesem Ergebnis immer noch loben wird? Eiderstedt war mit nur 10 Mann auf des Gegners Platz fast gleichwertig und hatte zudem mit Slowhand einen eiskalten Vollstrecker im Team - also genau das, was den Autos hier fehlte.

Kogge Hansa - Rüttgers Club 2 : 0

Elfmertore: 2 *** -

Gelbe Karten: --- *** Fred McDowell, Ingo Insterburg, Paul

Mit einer überzeugenden taktischen Vorstellung hatten die Gäste diese Begegnung beherrscht und eigentlich mindestens einen Punkt verdient gehabt. Wäre da nicht dieser vermaledeite Schiedsrichter gewesen, der mit Strafen nur so um sich warf und dem Club das Konzept völlig vermasselte.

Die Spekulanten - Titanic Players 3 : 3

Torschützen: Matt Kemp (53.), Dee Gordon (90.), Andre Ethier (6.) *** Colossus (62.), Giant (45.), Warlock (7.)

Mit dem Schlusspfiff stocherte Dee Gordon den Ball über die Linie und rettete den Spekulanten einen halbwegs verdienten Punktgewinn. Beide Teams scheinen noch nicht so recht in Tritt gekommen zu sein, obwohl sie schon ordentlich investiert haben.

Goaldies - Lokomotive Leipschs 4 : 0

Torschützen: Adler (46.), Hildebrand (38.), Van der Zaar (64.), Drobny (16.) *** ---

Gelbe Karten: Adler, ter Stegen *** ---

Zaubern kann auch Stan Dard nicht, der diesmal die Sachsen betreuen durfte. Und eine Taktik kann man das, was er mit seinen Eisenbahnern hier zelebrierte, auch nicht wirklich nennen. Die Goaldies verwandelten fast jede ihrer Torchancen und haben nun immerhin schon mal ein positives Torverhältnis.

Dies & Das - 2. Liga A

Hexenkessel SV: (-10 kKj.) Nichtligaverkauf von Phase 2 nach Phase 12 verschoben.

Lokomotive Leipschs: NMR-Training *Heinz Hinz, Karl Auer*. Dein Zug kam zu spät, um noch ausgewertet zu werden, aber rechtzeitig, um die Zählung als NMR zu verhindern.

2. Liga A 6.Spieltag

Hexenkessel SV - Kogge Hansa 3 : 4

Torschützen: Aberlour (40.), Elias Vorliczek (65.), Andy Nocon (79.) *** Kreppel (58., 77., 82.), Hillmeyer (68.)
 Rote Karten: Butt (59.) *** ---
 Gelbe Karten: Aberlour *** ---

So sieht es aus, wenn die Hexen versuchen, ein Spiel zu gewinnen - und ohne den Platzverweis hätten ihre Chancen gar nicht so schlecht gestanden. Nach der Roten Karte gegen Butt, der nach dem ersten Tor des überragenden Kreppel ausgerastet war, fielen noch fünf weitere Treffer, und das Spiel war gekippt.

Rüttgers Club - Reissdorfer Thekentornados 2 : 3

Torschützen: Mordred (60.), Ingo Insterburg (34.) *** Reissdorf Kölsch (19., 72.), Peters Kölsch (48.)

Wieso der Club zunächst einen WP vernichtete und diesen anschließend mit Härte wieder auffüllte, das gehört wohl zu den Dingen, die man nicht verstehen muss. Wenn eine ausgeglichene Begegnung dann so knapp verloren geht, fragt man sich allerdings schon, ob der eine WP etwas geändert hätte.

Titanic Players - Goaldies 0 : 0

Gelbe Karten: --- *** Adler

Die Goaldies hatten die rettende Taktik nicht gefunden und nur eine geringe Chance auf einen Punktgewinn, die sie durch die Härte etwas erhöhen konnten. Der glückliche Punktgewinn, nachdem die Titanics knapp ein Dutzend Torchancen vergeben hatten, sollte die Sperre für Adler wert gewesen sein.

Soup Dragons - PS Spielerei 4 : 1

Torschützen: Passiersieb (33., 43.), Bouillon (9.), Terrine (6.) *** diResta (35.)

Auch die zweite Begegnung der Autos mit ihren "schönen" Reihenwertungen wurde kein Erfolg. Dabei hatten sie sogar die richtige Taktik erwischt, aber die Dragons waren im eigenen Stadion trotzdem einen Tick besser und trafen vor der Halbzeitpause, wie sie wollten.

3. FC Eiderstedt - Die Spekulanten 10 : 5

Torschützen: Maximal (11., 18., 68.), Dumpf (36., 82., 88.), Grumpf (45., 59.), Baron Koks (44.), Slowhand (27.)
 *** Chivax (16., 87.), Andre Ethier (31., 69.)
 Elfmertore: - *** 1
 Gelbe Karten: Grumpf, Prinz Koks *** ---

Für ein Spitzenspiel war das eine ganz schön einseitige Angelegenheit, bei über 99% Wahrscheinlichkeit für einen Heimsieg des FC. Das, was die Spekulanten hier versuchten, reichte einfach hinten und vorne nicht aus, um mit einem Gegner dieses Kalibers mithalten zu können.

Lokomotive Leipschs - Viking Raiders 0 : 2

Torschützen: --- *** Kismet (21.), Atropos (67.)

Stan Dards Taktik mit exakter Ausnutzung der 2:1-Regel nötigte den bärenstarken Wikingern ein müdes Lächeln ab: Fast 94% Siegchance für die Raiders zeigen deutlich, dass beide Teams eigentlich in der falschen Liga spielen.

Dies & Das

Teamkader-Printouts per Mail versandt an *Lokomotive Leipschs* und *Soup Dragons*. Das kann jeder Manager jederzeit bei mir anfordern und wird dann jeweils nach Ende der Auswertung erledigt; an NMRler mit einer mir bekannten Mail-Adresse versende ich solche Übersichten automatisch. **Ausgenommen von diesem Service sind Vereine mit zwei gleichnamigen Spielern in ihrem Mannschaftskader.**

2. Liga B 5.Spieltag

Mangelsdorfer Mannen - Brunswick Lions 1 : 2

Torschützen: Chuck Loeb (62.) *** Z.Ment (86.), K.Toffel (44.)

Elfmertore: - *** - (1 verschossen)

Not gegen Elend im Duell meiner beiden ehemaligen Studienkollegen: Brunswick hatte richtig geraten, Mangelsdorf durch seinen guten Härteeinsatz dennoch leichte Vorteile erringen können. Umgekehrt wäre das Ergebnis gerechter gewesen.

Atletico Cheb FC - Profexa Vorwärts 3 : 3

Torschützen: Lena (62., 89.), Lena (51.) *** Fischer (74.), Keinen Zug abgegeben (75.), Hein Blöd (33.)

Fast dasselbe noch einmal, nur auf einem höheren Niveau. Tabellenführer Profexa riet gut, die Mädels hielten das aber aus und patzten lediglich ein Mal zu oft in der Defensive.

Schwabenauswahl - Viktoria Nordentenhausen 0 : 0

Mit der richtigen Taktik in einer allerdings suboptimalen Umsetzung erarbeiteten sich die Enten hier einen letztlich doch verdienten Auswärtspunkt bei den starken Schwaben, die mit ihren Fans im Rücken die eine oder andere Torgelegenheit hatten, jedoch keine davon zu nutzen verstanden.

Sesamstraßen Kicker - Kallemänner 0 : 1

Torschützen: --- *** Kallarienvogel (11.)

Bisher funktioniert in dieser Saison praktisch nichts für die Sesamstraße. Ein einziges harmloses Schüsschen hatten die auf einen Teilerfolg hoffenden Gäste zustande gebracht, und dieses hoppelte dem verblüfften Torhüter der Kicker durch die Hosenträger. Da halfen den Gastgebern auch ihre immerhin 50% an Siegchance nichts.

Kraichgau Rangers - Galaktische Raumgilde 1 : 0

Torschützen: Hantschke (41.) *** ---

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -

Gelbe Karten: --- *** Blutnebel, Vulkanier, Zylonen

Dafür, dass die Raumgilde diese Begegnung schon im Vorfeld abgeschrieben hatte, fiel sie mit drei Gelben Karten und einem Strafstoß doch recht unangenehm auf. Die Taktik der Gäste war zu inkonsequent, um hier als "gut" bezeichnet zu werden, aber Kraichgau hatte dennoch beträchtliche Mühe, seine Überlegenheit in etwas Zählbares umzusetzen.

SpVgg Kieselstein - Ritter der Tafelrunde 4 : 4

Torschützen: Captain Future (5., 81.), Martin (66.), Birgit (27.) *** Uther Pendragon (53.), Gawain (1.), Guinevere (36.)

Elfmertore: - (1 verschossen) *** 1

Gelbe Karten: Captain Future *** ---

Wenngleich die Steinchen heftigst mit den Tücken der 2:1-Regel zu kämpfen hatten, waren sie hier taktisch haushoch überlegen und hätten diese Begegnung entsprechend deutlich gewinnen müssen. Auf dem Platz ging aber buchstäblich alles schief, und nach den beiden Elfmetern war doch tatsächlich ein Punkt futsch.

Nichtliga-Verkäufe

Hexenkessel SV: Lokj (20 kKj), Held (24 kKj), Lump (22 kKj)

Mangelsdorfer Mannen: Herb Ellis (176 kKj), Richie Cole (176 kKj)

Soup Dragons: Miso (196 kKj)

2. Liga B 6.Spieltag

Profexa Vorwärts - Sesamstraßen Kicker 0 : 0

Na also, es geht doch. Taktisch gut eingestellt konnte die Sesamstraße die Kreise der Profexa weitgehend stören und eine völlig offene Begegnung erzwingen, in der jedes mögliche Ergebnis etwa gleich wahrscheinlich war. So gesehen dürfen wir dem Würfel dankbar dafür sein, hier keinen Glückspunkt an eines der beiden Teams verschenkt zu haben.

Kallemänner - Mangelsdorfer Mannen 2 : 0

Torschützen: Kallaleika (46.), Karlgon (28.) *** ---
 Rote Karten: --- *** Ben Moussay (50.)
 Gelbe Karten: --- *** Christian Lillinger

Auch nach der Linearisierung der Disziplinarmatrix sind exzessive Strafen für geringen Härteeinsatz nicht unmöglich geworden - nur weniger wahrscheinlich. Dabei hatte Mangelsdorf dieses Spiel von vornherein verloren gegeben, was den Kallemännern angesichts ihres gefüllten Bankkontos durchaus recht gewesen sein dürfte.

Galaktische Raumgilde - SpVgg Kieselstein 0 : 0

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -
 Gelbe Karten: --- *** Felix

Der Meisterplan von Manager Seidel nach dem Motto "*Mal den Peter überraschen*" endete mit Null Torchancen für sein eigenes Team, einem verschossenen Elfer für den einzigen Härtepunkt der Gäste und einem dadurch doch noch extrem gerechten Ergebnis.

Brunswick Lions - Schwabenauswahl 1 : 1

Torschützen: D.Menz (41.) *** Allgaier (5.)

Die Lions ließen ihren halben Heimvorteil auf der Bank sitzen, die Schwaben langten bei der Taktikwahl kräftig daneben. Heraus kam ein langweiliger Sommerkick fast ohne Chancen auf beiden Seiten, in dem Brunswick seine einzige Tor Gelegenheit zum dennoch gerechten Remis verwandelte.

Viktoria Nordentenhausen - Kraichgau Rangers 0 : 1

Torschützen: --- *** Der Fuchs (59.)
 Gelbe Karten: --- *** Frankie, Joker

Zwei von den Gastgebern auf der Bank vergessene WP und der effiziente Härteeinsatz der Rangers reichten aus, um die Begegnung ausgeglichen zu gestalten. Dass die Nordenten dann keine ihrer 9 Torchancen verwandeln konnten, war allerdings schlicht und ergreifend Pech.

Ritter der Tafelrunde - Atletico Cheb FC 1 : 2

Torschützen: Guinevere (21.) *** Olga (62.), Katja (28.)

Ob die Mädels wohl auch diese Taktik gewählt hätten, wenn sie sich der tatsächlichen Stärkeverhältnisse in dieser Begegnung bewusst gewesen wären? So jedenfalls waren die Ritter besser, würfelten aber grottenschlecht und standen am Ende mit leeren Händen in ihren verbeulten Rüstungen herum.

Dies & Das - 2. Liga B

Atletico Cheb FC und Galaktische Raumgilde: Also wenn ihr beiden schon dasselbe auffällige Papier für die handschriftlichen Züge verwendet, dann könnt ihr meinetwegen auch gerne beide Züge im selben Briefumschlag schicken und dadurch Porto sparen.

Ergebnisse der zweiten Pokal-Hauptrunde:

Steinbock Schilda - Halifax Heroes 0 : 2

Torschützen: --- *** Alabax (71.)
 Elfmertore: - *** 1 (1 verschossen)
 Rote Karten: Hope Solo (19.) *** ---
 Gelbe Karten: Ringo *** ---

Auch ohne den berechtigten Platzverweis für die völlig übermotivierte Hope Solo wäre diese Begegnung eine einseitige Angelegenheit gewesen. Schilda hatte inklusive Härte genauso viele WP auf dem Platz wie Halifax, aber keine Torchance und nur eine sehr kleine Hoffnung, das Elfmeterschießen zu erreichen.

Titanic Players - Agricola Team 0 : 1

Torschützen: --- *** Korbflechtere (26.)
 Elfmertore: - *** - (1 verschossen)

Taktisch lag der Titelverteidiger gar nicht mal verkehrt, aber der Erstligist war deutlich stärker, als die Titanics angenommen hatten. Dennoch blieb der Ausgang der Begegnung lange Zeit offen, aber die Bauern erzielten früh ihr Erwartungstor, und das reichte zum Weiterkommen.

3. FC Eiderstedt - Grobitown Rangers 2 : 4

Torschützen: Baron Koks (41., 83.) *** Uniform-Echo (49., 56.), Oscar-Echo (28.)
 Elfmertore: - *** 1
 Gelbe Karten: Grumpf, Slowhand, Trubble *** Yankee

Manager Ahlemeyer betrauerte zu Recht das schwere Pokal-Los: Nun wird sein breiter Ausputzer in diesem Wettbewerb nicht mehr zum Einsatz kommen. Grobitown hatte richtig taktiert, die optimistische Prognose von Manager Kamlah nur um 3% verfehlt und zu Recht die nächste Runde erreicht.

Kogge Hansa - SV Comixense 0 : 1

Torschützen: --- *** Vampirella (86.)

Von den drei Taktiken, die Manager Bremer erwogen hatte, wäre für die Kogge keine so richtig gut gewesen; die tatsächlich gewählte war jedoch zweifellos die schlechteste. Dabei war Comixense trocken nur gleich stark und inklusive Härte nur leicht überlegen, schaffte aber kurz vor dem Abpfiff den entscheidenden Treffer zum Weiterkommen.

Galaktische Raumgilde - American Soccer Club II 2 : 1 n.E. (0 : 0 n.V.)

Gelbe Karten: Askaards, Ferengie, Naan *** ---

Der Meister ist raus! Und nein, gerecht war das nicht, wenngleich die Galaktiker diese Begegnung von vornherein auf das Elfmeterschießen reduziert hatten. Als der überragende Torwart der Raumgilde vier der fünf Strafstöße parieren konnte, war die Entscheidung gefallen.

Soup Dragons - Kraichgau Rangers 0 : 2

Torschützen: --- *** Hantschke (63.)
 Elfmertore: - *** 1
 Rote Karten: Passiersieb (14.) *** ---
 Gelbe Karten: Miso *** Der Fuchs

Eine spannende Kraftprobe zwischen den beiden Zweitligisten, die leider durch das übertriebene Eingreifen des Schiedsrichters entschieden wurde. Ohne selbigen hätten die Rangers keine Torchance gehabt, nach dem frühen Platzverweis hatten die Suppendrachen keine Torchance mehr.

Profexa Vorwärts - Ritter der Tafelrunde 5 : 3

Torschützen: Chumly (31., 37.), Schnuffi (32.), Keinen Zug abgegeben (79.), Hein Blöd (56.) *** Guinevere (8., 74.), Gareth (22.)

Langsam aber sicher beginnt diese Saison, sich für Profexa ausgesprochen erfreulich zu entwickeln. Die Art und Weise, in der man hier einen durchaus ernst zu nehmenden Gegner mühelos wegfegte, hätte man dem Team allein aufgrund seines Handelswerts gar nicht zugetraut.

SpVgg Kieselstein - Kallemänner 3 : 0

Torschützen: Captain Future (56., 70.), Ratte (47.) *** ---
 Rote Karten: --- *** Kallaleika (77.)
 Gelbe Karten: --- *** Karlosibirsk

Von den Kieselsteinen hingegen wusste man vorher, dass der Handelswertriese des Unterhauses im Pokal gewisse Ambitionen haben dürfte. So richtig elegant sieht das bisher noch nicht aus, was die Steine vor allem in der ersten Halbzeit veranstalteten, aber wenn der Gegner die richtige Taktik nicht findet, dann kann das trotzdem sehr schnell sehr deutlich werden.

Fantasy Herolds - Blut-Rot Mannheim 1 : 6

Torschützen: --- *** Fritz Huber (19., 67., 90.), Söhne Mannheims (7.), SAP (41.), Hermann Heimerich (35.)

Es muss nicht schön sein, nur erfolgreich. Mannheim setzte seine Devise konsequent um und ließ dem Amateur nur eine "minimal"-Chance auf die Sensation. Dass hier erneut Noiz für die abwanderungswillige Käthe Seitz zum Einsatz kommen musste, erhöhte lediglich die fällige Geldstrafe.

Blues Power - Lokomotive Albany 1830 0 : 4

Torschützen: --- *** Scheint (52., 63.), General Motors (24.), Huch (90.)

Der Respekt der Eisenbahner vor dem nicht angetretenen Amateur war nicht berechtigt: Mit NMR-Taktik schafft man keine Feldüberlegenheit. 9:0 Torchancen gegen die 8-8-Hintermannschaft der Blues Power hätten im Schnitt 1.8 Tore bedeuten sollen; Albany hat also gut gewürfelt.

Battlefield II - FC Südlich 2 : 16

Torschützen: --- *** Tempranillo (6 Tore), Schanze (1., 12., 48., 55., 75.), Hebendanz (31., 67.), Esporao (10., 64.), Gatao (38.)

Bei gleich vielen Torchancen für beide Teams machte der Erstligist kurzen Prozess mit dem Amateur, der hier beim besten Willen keine noch so kleine Chance auf das Weiterkommen hatte.

Die Merkatoren II - VfL Chaos 2003 2 : 26

Torschützen: --- *** Blockupy (12 Tore), Heian Shodan (9 Tore), Plagiat (25., 39., 74.), Erwartungspunkte (46.), US-Politik (38.)

Diesmal war es noch deutlicher. Die Bedenken von Manager Neumann waren allerdings nicht von der Hand zu weisen: Bei anderer Zuordnung der Reihenwertungen hätte der Amateur die Chaoten mindestens ins Elfmeterschießen zwingen können.

American National Soccer Institute II - Goaldies 0 : 2

Torschützen: --- *** Enke (83.), Hildebrand (18.)

Noch ein Amateur, der keine Lust auf ein Pokalspiel hatte. Die Goaldies durften sich über den begrenzten Widerstand freuen und spielten diese klar überlegen geführte Begegnung locker herunter.

Kölsche Korps - Die Spekulanten 7 : 5 n.V. (4 : 4)

Torschützen: --- *** Deutsche Bank (54., 98.), Clayton Kershaw (25., 87.), Matt Kemp (7.)

Das "schwerste Spiel in dieser Runde" wurde für die Spekulanten tatsächlich zum Debakel. Dabei hatten sie bei gleicher Taktik immerhin leichte Vorteile erspielen können, zeigten in der Verlängerung aber ungewohnte konditionelle Probleme, während das Korps über sich hinaus wuchs und nach dem Abpfiff von bierseligen Fans in einer Jubelorgie vom Platz getragen wurde.

TSV Aufderhöhe I - Viking Raiders 0 : 7

Torschützen: --- *** Skoal (22., 44., 74.), Atropos (19., 58.), Helga (23.), Kismet (78.)

Das war kein Prüfstein für die Wikinger, die den Amateur mit ihrer schieren Masse erdrückten und das Erwartungsergebnis ziemlich genau trafen.

Badische Erzrivalen I - TSV Aufderhöhe II 26 : 10

Und auch das zweite Team aus Aufderhöhe wird plattgeschossen, diesmal sogar noch erheblich deutlicher, aber im Rahmen normaler Chancenverwertung.

GM-Angebot

Versteigerung

1) Leo	T IX 9 >11 [1] (1) für	2317 (1927) an SpVgg Kieselstein
2) Winner	VMS V 11 [0] für	2566 (2509) an Kraichgau Rangers
3) Smaug	F X 13 (4) 5*VMS für	1721 (1426) an Soup Dragons
4) Beckn	F III 10 >13 (2) für	1333 (1168) an FC Südlich
5) Iwein	F nT 4 >11 (4) für	1368 (1028) an Ritter der Tafelrunde
6) Biobauer	VM I 4 >10 [0.5] für	1723 (1324) an Agricola Team
7) Küppers Kölsch	VM IV 11 (3) für	1499 (1426) an Reissdorfer Thekentornados

12527

Neues Angebot

1) A I 9 (3)	(NL-Wert: 1440)
2) VMS nT 7	(NL-Wert: 840)
3) F IX 8 >9 [-0.5] (4)	(NL-Wert: 0)
4) F tT 5 >5	(NL-Wert: 540)
5) F I 9 >12 [1.5] (1) 3*V	(NL-Wert: 648)
6) F III 11 5*S	(NL-Wert: 396)
7) F II 10 >11 4*VMS	(NL-Wert: 540)

Die Summe der Zweitgebote hätte mit 10805 kKj. um 5 WP unter den tatsächlich bezahlten Preisen gelegen.

Vor dieser Runde habe ich mit einem Manager, der U_{SW} nicht benutzt, über den vermutlichen Preis bzw. Wert des Torwarts diskutiert. Mein Hinweis an ihn war, dass in beiden Runden ein $F_{nT} 4 >11$ angeboten wird, und er solle sich überlegen, ob die eine Runde, um die *Iwein* (Preis: 1368 kKj.) später angeboten wird als sein Vorgänger *Tipffehler* (Preis: 1437 kKj.), durch die um 6 Spiele längere Sperre aufgewogen wird oder nicht. Daraus kann man insbesondere das Preisniveau der beiden Spitzenspieler ableiten, denn dass die Wertsumme pro Runde seit Jahren konstant ist, das steht ja im Saison-Info. Tatsächlich sind beide Talente fast gleich gut - also können auch die beiden Stars dieser Runde nicht schlechter sein als die beiden aus der Runde zuvor.

Die Nachfrage nach Torleuten scheint allerdings auch in dieser Saison dünn zu sein - nur so lässt sich ein Zweitgebot von weniger als 2000 kKj. für den wertvollsten Spieler des diesjährigen Angebotes erklären. Manager *Drexler* darf sich also glücklich schätzen, *Leo* so preiswert erwischt zu haben, auch wenn dies um noch einen WP günstiger ebenfalls funktioniert hätte.

Winner ist dagegen ein vergleichsweise leicht zu verstehender Spieler, der dementsprechend hart umkämpft war - der Verfasser des Zweitgebotes nannte sein Gebot auch im Wissen um den U_{SW} -Wert des Spielers "nicht teuer" und dürfte damit richtig liegen. Dennoch sollte einsichtig sein, dass die eine Stufe mehr die fehlende Trainer-Eigenschaft gegenüber seinem Vorgänger aus Runde 2 nicht ganz aufwiegen kann.

"Teuer" müssen dann also die restlichen Spieler sein, deren Verkaufspreise jeweils weit über dem Listenpreis lagen. Wobei mich eigentlich noch überrascht, dass in dieser Saison die Talente nicht den sonst üblichen saftigen Aufpreis gegenüber gleich guten älteren Spielern kosten - diesmal waren es der fast fertige **VMS X 13** und der billig trainierbare Alter-I-Spieler, die zu absoluten Liebhaberpreisen erworben wurden.

Transferliste

Versteigerung

- 1) Jaro Mucha A nT 2 für 517 an American Soccer Club II
- 2) Käthe Seitz V III 6 für 351 an Brunswick Lions

Ich war gespannt, ob sich jemand zwei weitere Talentstrukturen würde zumuten wollen; *ASC//* scheint einen Nachfolger für seinen letztjährigen Meistermacher gesucht und nun auch gefunden zu haben. Ein Feldtalent hätte dem Anbieter aber vermutlich mehr Kohle eingebracht.

Neues Angebot

- 1) Von SpVgg Kieselstein: Pinguin T nT 2 >10 0 DP NL-Wert: 400
- 2) Von Steinbock Schilda: Martini MS II 9 >10 0 DP Einsätze als V:3 NL-Wert: 594
- 3) Von Steinbock Schilda: Montag MS II 8 >10 0 DP Einsätze als V:3 NL-Wert: 528
- 4) Von Blut-Rot Mannheim: Noiz V V 6 >6 [0.0] 0 DP NL-Wert: 0

Hoppla, jetzt kommt die Qualität! Ob *Schilda* solche Spieler tatsächlich überzählig hat, ist eine andere Frage.

1. Liga

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Blut-Rot Mannheim	2	1	0	1	2	0	+6	9:3	9:3	16	5	-198	M.Hellige
2)	American Soccer Club II	3	0	0	1	0	2	+9	19:10	8:4	0	4.5	1959	L.Kautzsch
3)	Lokomotive Albany 1830	2	1	0	1	1	1	+2	7:5	8:4	8	4.5	606	A.Reschke
4)	Agricola Team	3	0	0	1	0	2	+1	12:11	8:4	12	5.5	-492	M.Kopp
5)	VfL Chaos 2003	1	1	1	2	0	1	+6	12:6	7:5	22	4.5	-336	C.Neumann
6)	Heart of Scapa Flow	2	1	0	0	2	1	+3	9:6	7:5	20	2.5	1159	V.Bongartz
7)	Grobitown Rangers	2	0	1	0	2	1	+3	8:5	6:6	4	3.5	1827	D.Kamlah
8)	SV Comixense	2	0	1	1	0	2	-1	7:8	6:6	8	5	1252	G.Bischoff
9)	FC Hollywood	1	1	1	0	2	1	-4	5:9	5:7	36	2.5	759	T.Gebhard
10)	FC Südlich	1	1	1	0	0	3	-4	9:13	3:9	8	3	160	S.Bauer
11)	Steinbock Schilda	1	1	1	0	0	3	-7	5:12	3:9	18	2	3065	J.Haack
12)	Halifax Heroes	0	2	1	0	0	3	-14	5:19	2:10	0	4	590	M.Schlumpberger

2. Liga A

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	3. FC Eiderstedt	2	1	0	2	0	1	+12	22:10	9:3	32	4.5	-293	M.Ahlemeyer
2)	Reissdorfer Thekentornados	2	1	0	2	0	1	+7	19:12	9:3	16	4	465	G.Dehermer
3)	Soup Dragons	3	0	0	0	2	1	+5	7:2	8:4	14	3.5	215	O.Schröder
4)	Titanic Players	1	2	0	1	1	1	+6	20:14	7:5	8	3	1020	H.Springer
5)	Viking Raiders	2	0	1	1	1	1	+3	16:13	7:5	8	5.5	223	R.Schediwy
6)	Die Spekulanten	2	1	0	1	0	2	-4	14:18	7:5	0	2.5	-324	T.Lauterbach
7)	PS Spielerei	2	0	1	1	0	2	+8	26:18	6:6	0	2.5	3118	T.Edbauer
8)	Goaldies	1	1	1	1	1	1	+2	8:6	6:6	32	4.5	-156	M.Frenzel
9)	Kogge Hansa	2	0	1	1	0	2	-3	10:13	6:6	0	4	2440	T.Bremer
10)	Rüttgers Club	2	0	1	0	1	2	+5	20:15	5:7	36	2.5	628	A.-C.Meisen
11)	Hexenkessel SV	1	0	2	0	0	3	-29	15:44	2:10	22	2.5	2531	U.Kripp
12)	Lokomotive Leipschs	0	0	3	0	0	3	-12	1:13	0:12	12	2.5	242	J.Elstner

2. Liga B

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Profexa Vorwärts	1	2	0	2	1	0	+12	21:9	9:3	0	4	2314	B.Lickes
2)	Schwabenauswahl	2	1	0	1	2	0	+8	16:8	9:3	10	3.5	-175	M.Schnalke
3)	Kraichgau Rangers	3	0	0	1	0	2	0	9:9	8:4	12	5	502	T.Schreckenberger
4)	Ritter der Tafelrunde	2	0	1	1	1	1	+4	13:9	7:5	0	2.5	1286	L.Grossmann
5)	Atletico Chev FC	0	3	0	2	0	1	0	7:7	7:5	12	3.5	-607	C.Wetzstein
6)	Kallemänner	2	0	1	1	1	1	-2	7:9	7:5	14	4	2218	K.-H.Peuckmann
7)	SpVgg Kieselstein	1	1	1	1	1	1	+2	10:8	6:6	20	4.5	-40	P.Drexler
8)	Viktoria Nordenthausen	2	0	1	0	1	2	-2	4:6	5:7	0	2.5	900	D.Horn
9)	Brunswick Lions	1	1	1	1	0	2	-6	6:12	5:7	20	4	2094	S.Wöllner
10)	Sesamstraßen Kicker	1	0	2	0	1	2	-1	3:4	3:9	12	3	2628	H.Girke
11)	Galaktische Raumgilde	1	1	1	0	0	3	-2	9:11	3:9	24	3.5	118	M.Seidel
12)	Mangelsdorfer Mannen	1	0	2	0	1	2	-13	7:20	3:9	34	2	1403	R.Gunst

1. Liga		2. Liga A		2. Liga B	
5 Quote	(A S C I I)	7 Reissdorf Kölsch	(Reissdorfer TT)	9 Keinen Zug abgegeben	(Profexa Vorwärts)
5 Schafbauer	(Agricola Team)	7 Mordred	(Rüttgers Club)	8 Hein Blöd	(Profexa Vorwärts)
4 Paragraph	(A S C I I)	6 Perez	(PS Spielerei)	5 Ferengie	(Galakt. Raumgilde)
4 Blockupy	(VfL Chaos 2003)	6 Maximal	(3.FC Eiderstedt)	4 Parzival	(Ritter der Tafelrunde)
3 OUml	(A S C I I)	5 Trevor Erhardt	(Hexenkessel SV)	4 Captain Future	(SpVgg Kieselstein)
3 Ausrufezeichen	(A S C I I)	5 Ingo Insterburg	(Rüttgers Club)	4 Birgit	(SpVgg Kieselstein)
3 Brunnen	(Agricola Team)	5 Helga	(Viking Raiders)	3 Chuck Loeb	(Mangelsdorfer Mannen)
3 Hebandanz	(FC Südlich)	5 Colossus	(Titanic Players)	3 Huntekarl	(Kallemänner)
3 Schanze	(FC Südlich)	5 Slowhand	(3.FC Eiderstedt)	3 Allgaier	(Schwabenauswahl)
3 Enrico Pieranunzi	(Heart of Scapa Flow)	5 Andre Ethier	(Die Spekulanten)	3 Blitzschwaub	(Schwabenauswahl)

ZUFALL (Turnierfußball) http://www.schroep1.net/pbm/partien/zufall/	GM: Michael Schröpl michael.schroep1@gmx.de	ZAT: 2013-08-22
Runde 343 (mit 86 WP)		Nächstes Mal: 115 WP

"Schon wieder 86 WP" schrieb ich bereits in der Auswertung von Runde 339, wo sich die Rasenschacher gegen die Stürmer durchgesetzt hatten und die Hüte vollkommen untergegangen waren.

Doch ausgerechnet von den Hüten gab es diesmal mehr als letztes Mal, was das Gleichgewicht zwischen Rasenschachern und Stürmern zugunsten letzterer verschob. Hintermannschaft brauchte man dabei allerdings schon, und zwar einen vollen 20er; weder *Knobold* und *NDW 80er* mit ihren mittelstarken Ausputzern noch die drei Kamikazes konnten ganz vorne mithalten.

Herbert Frohn würfelte in der Spitzengruppe am besten und holte damit seinen 8. Turniersieg, ebenfalls schon den zweiten in diesem Kalenderjahr, was ihm auch in der Rangliste den bisher höchsten Punkteschnitt beschert. Seine neue WP-Zahl, die derzeit gehobenes Erstliga-Niveau von AUFSTIEG repräsentieren würde, hatten wir in dieser Partie noch nie.

1.	Profexa Vorwärts	Herbert Frohn	20-0-14-13-39	2192573 : 1011167	268229 : 131771
2.	KFC Uerdingen 05	Johannes Schwagereit	20-0-14-13-39	2192041 : 1011300	267454 : 132546
3.	FC Rückschritt	Volker Jungmann	20-0-13-14-39	2194664 : 1019118	267429 : 132571
4.	Knobold	Michael Frenzel	0-16-14-14-42	2562416 : 1526279	247680 : 152320
5.	1. FC Kaiserslautern	Johannes Schwagereit	0-0-15-26-45	2988159 : 3280000	231882 : 168118
6.	Werder Power	Marcel Seidel	0-0-17-18-51	3600974 : 3460000	228046 : 171954
7.	Playboy Bunnies FC	Marcel Seidel	0-0-18-17-51	3595743 : 3410000	225261 : 174739
8.	NDW 80er	Martin Kopp	0-10-29-12-35	1925213 : 1548095	219650 : 180350
9.	Bonner Nieten	Herbert Frohn	0-0-17-39-30	1892885 : 2710000	203624 : 196376
10.	New Pop Wave	Martin Kopp	0-0-17-30-39	2388060 : 2870000	193903 : 206097
11.	Die Kirschkerne	Henry Springer	0-20-29-27-10	398230 : 439749	186109 : 213891
12.	Inter Maltsev	Robert Gunst	0-20-27-29-10	434768 : 462982	185151 : 214849
13.	Ananas-Bomber	Henry Springer	0-20-14-39-13	710868 : 752755	182055 : 217945
14.	FC Tote Hose	Lukas Kautzsch	0-20-26-30-10	433233 : 472867	177145 : 222855
15.	Drakoon Dragons	Stefan Bender	0-0-17-42-27	1782793 : 2720000	172920 : 227080
16.	Exoten-Club	Lukas Kautzsch	0-0-39-34-13	755663 : 840000	170635 : 229365
17.	Badener Gargoyles	Stefan Bender	20-20-18-21-7	165305 : 221564	166629 : 233371
18.	Burgherren Camelot	Volker Jungmann	0-0-36-37-13	851384 : 990000	165302 : 234698
19.	Milwaukee goes Lummerland	Michael Frenzel	0-0-15-43-28	1915973 : 2940000	164784 : 235216
20.	Vorwärts Tröte	Robert Gunst	0-0-14-42-30	1979834 : 3050000	161948 : 238052
21.	Die Tie-Breaker	GM-Team	18-17-17-17-17	181934 : 406837	114164 : 285836

Kurzfassung der Regeln: Einstieg jederzeit möglich. 2 Teams pro Manager, mit konstanten Teamnamen. Jedes Team spielt gegen jedes andere 10000 Spiele. Normale United-Feldreihenwertung mit 3:1-Regel. Werte für **T** bzw. **A** von 0-20; **A** zu **V** (nur defensiv) wird halbiert und abgerundet. Torwart würfelt mit W26, Ausputzer mit W30. Jeder Manager darf einen ganzzahligen WP-Wert zwischen 4 und 300 für das nächste Turnier vorschlagen; der Vorschlag des bestplatzierten Vereins wird genommen. "*Die Tie-Breaker*" spielen stets mit gleich vielen WP in allen Reihen (max. 20 in T/A). Die erspielten Punkte des jeweils besser platzierten Teams eines jeden Managers werden in der ewigen Rangliste sowie der Kalenderjahres-Rangliste erfasst.

Zugformat: E-Mail (bevorzugt) bzw. DIN A6 (Postkarte) quer; Spielernamen, Teamnamen & Reihenwertungen (in WP) angeben.

Jahresrangliste 2013 / Zwischenstand:

Platz	Spielernamen	Absolut	Schnitt	Partien	Bewertung
1.	Johannes Schwagereit	8.4819	1.0602	8 / 0.588	0.6230
2.	Volker Jungmann	8.3675	1.0459	8 / 0.588	0.6146
3.	Robert Gunst	8.1374	1.0172	8 / 0.588	0.5977
4.	Lukas Kautzsch	8.0593	1.0074	8 / 0.588	0.5919
5.	Martin Kopp	7.9494	0.9937	8 / 0.588	0.5839
6.	Stefan Bender	7.8594	0.9824	8 / 0.588	0.5772
7.	Henry Springer	7.7444	0.9681	8 / 0.588	0.5688
8.	Herbert Frohn	6.4371	1.0728	6 / 0.517	0.5542
9.	Michael Frenzel	5.8550	0.9758	6 / 0.517	0.5041
10.	Marcel Seidel	5.5024	0.9171	6 / 0.517	0.4737
11.	Thorsten Bremer	2.8976	0.9659	3 / 0.348	0.3363
12.	GM-Team	4.5633	0.5704	8 / 0.588	0.3352
13.	Andreas Zöch	1.0626	1.0626	1 / 0.151	0.1606

2 Amtliches


3 Ballestros
4 Aufstieg


15 Zufall
16 KUBB-Turnier


6. Heiner-KUBB-Turnier 2013




Stimstätt
Amt für öffentliche Ordnung
Kj 1,40 € 0,72
1. August 2013
XL